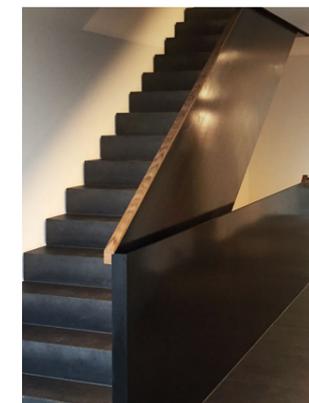


Mehrfamilienhäuser Hohenbühl Opfikon-Glattbrugg

Die beiden Mehrfamilienhäuser liegen leicht erhöht am Ortsrand im Übergang zur Landwirtschaftszone. Durch die gewählte Ausrichtung der Baukörper wird die urban-ländliche Lage mit Ausblick auf die angrenzenden Felder sowie die Glarner Alpen in allen 15 Wohnungen erlebbar.



Die Baukörper sind über eine gemeinsame Tiefgarage verbunden, deren Zufahrt, begünstigt durch die natürliche Topografie, direkt in die Bauten integriert ist. Der hohe Innenausbaustandard verbindet sich mit einer nachhaltigen und ökologisch wertvollen Gebäudehülle und -technik. Beheizt wird der Minergie-zertifizierte Gebäudekomplex mit einer Luft-Wasser-Wärmepumpe, belüftet über eine Komfortlüftung. Die Ausführung erfolgte mit einer dreigeschossigen Konstruktion in Holzrahmenbauweise - inklusive Treppenhäuser - und Geschossdecken aus sichtbaren Brettstapelelementen in statischem Verbund mit einem Überbeton. Damit vereinen sich Konstruktion und Gestaltung und die bauphysikalischen Anforderungen können optimal erfüllt werden. Das Fassadenkleid mit einer vorvergrauten Holzfassade besticht durch Liebe zum Detail und hohe Ausführungspräzision.



Beitrag der B3
Holzbauingenieur
Brandschutzingenieur

Bauherrschaft
Bindella Immobilien
Dienstleistungen AG, Zürich

Architektur
Barbara Gschwend, Nänikon

Ausführung
2016